



Pressemitteilung

Clean River Project e.V.
Am Moselufer 9
56333 Winningen
info@cleanriverproject.de

www.cleanriverproject.de

Winnigen, 03. Mai 2023

Clean River Project befreit Untermosel von 3.000 Litern Müll

Deutschlandweite CleanUp Tour startete am Wochenende in Winnigen.

Winnigen, Mai 2023 – Am Sonntag, den 30. April, haben 45 Freiwillige die Mosel zwischen Kobern-Gondorf und Winnigen von 3.000 Litern Plastik und anderem Müll befreit. Das CleanUp Untermosel war der Auftakt für die deutschlandweite CleanUp Tour 2023 des Clean River Project e.V. aus Winnigen. Nach dem grauen April war das Wetter nahezu kitschig perfekt: pittoreske Schäfchenwolken und Sonnenschein haben zu der ohnehin sehr positiven Stimmung der vielen hilfsbereiten Teilnehmenden beigetragen. "Ein Top-Auftakt für die CleanUp Tour 2023," so Stephan Horch, Gründer des Clean River Project. "Wir freuen uns endlich wieder auf dem Wasser aktiv zu sein." In den nächsten Monaten werden wir einige Flüsse von Plastikmüll und anderem Unrat befreien, um zu vermeiden, dass der Müll im Meer landet. So verbindet unsere CleanUp Tour die Menschen wieder mit der Natur und erinnert an die Notwendigkeit, die Umwelt zu schützen!"

Die CleanUp Tour 2023 steht unter dem Motto „To-Go=No-Go. Let's go!“ mit einem Fokus auf die Reduzierung von Einwegplastik. Um zusätzlich auf die Problematik aufmerksam zu machen, wurden Teile der mobilen Outdoor-Kunstaussstellung in Winnigen gezeigt. Die Ausstellung bot auch einen perfekten Hintergrund für den Abschluss des CleanUps und die Auswertung der Kuriositäten, die diesmal aus der Mosel gefischt wurden: Neben dem üblichen Verpackungsmüll waren sehr viele Autoteile sowie Garten- und Campingstühle dabei. Auch Straßenpoller, eine Baulampe und eine Fischreuse aus Metall waren unter den Fundstücken. Die kuriosesten Objekte waren jedoch zwei perfekt verschlossene Einmachgläser mit Kirschen: Herkunft unbekannt!

Während des CleanUps auf der Untermosel wurde außerdem eine "Tigerenten-Reportage" über das Projekt gedreht. Die Kinderreporterin des SWR hat fleißig gepaddelt und gesammelt. Das Ergebnis wird im Tigerentenclub am Samstag den 13. Mai ausgestrahlt. Stephan Horch wird in der Sendung live zu Gast sein, um mehr über die Aktivitäten des Clean River Projects zu erzählen: Paddeln und Fotokunst für saubere Flüsse und Meere. Und vielleicht entdecken die Teilnehmenden des CleanUp ja auch das ein oder andere Fundstück im Fernsehen wieder!

Die CleanUp Tour 2023 geht am 06. Mai in Regensburg weiter. Am 14. Juli wird ein weiteres CleanUp in Kooperation mit dem FÖJ-Konsortium der Umweltverbände RLP (FÖJ-KUR) in Winnigen an der Mosel stattfinden. Alle Informationen gibt es unter <https://cleanriverproject.de/cleanup-tour-2023/>.

BILDMATERIAL:

Bildmaterial zur freien Verwendung. © Clean River Project e.V.

https://www.dropbox.com/sh/mg5jdsxy1e90kq0/AACFq-Re_HmyDEw2yP8TtFffa?dl=0

Die Einverständniserklärungen aller abgebildeten Teilnehmenden liegen vor.

Clean River Project e.V.

Paddeln und Fotokunst für saubere Flüsse und Meere!

Das Clean River Project ist ein mehrfach ausgezeichnetes Umwelt-, Kunst- und Bildungsprojekt, das sich bundesweit für saubere Flüsse und Meere einsetzt und sich zum Ziel gemacht hat, die Plastikmüllverschmutzung durch Aufklärung und aktives Aufräumen der Gewässer zu senken. Herzstück unseres Projekts ist die kreative Inszenierung des beim Paddeln gesammelten Plastikmülls. Die Fotokunstwerke werden in Ausstellungen präsentiert und bieten einen bewegenden Einstieg in die aktuelle Thematik. Darüber hinaus halten wir Vorträge, organisieren Schulprojekte und veranstalten CleanUp Events. Unser Ziel ist es, so viele Menschen wie möglich auf die Problematik der Plastikmüllverschmutzung unserer Gewässer aufmerksam zu machen und gemeinsam etwas zu verändern!

www.cleanriverproject.de | www.cleanriverkids.de | [Projektvideo](#)

Pressekontakt: Sabine Zimmermann | sabine@cleanriverproject.de | + 49 177 8537974